

Die Bibel

Interessante Fakten zum Buch der Bücher



Glückliche Frau hält die Bibel

Quelle: envato/ vadymvdrobot

Der Buddhismus boomt, und über den Islam wird so viel diskutiert wie noch nie. Doch kennen wir überhaupt noch die Religion, in der unsere abendländische Kultur verwurzelt ist? Wir haben spannende Fakten zum Buch der Bücher gesammelt.

Die Bibel ist das meistgedruckte, am häufigsten übersetzte und am weitesten verbreitete Buch der Welt. Es existieren Gesamtübersetzungen in 743 Sprachen und Teilübersetzungen in 2943 Sprachen. Jedes Jahr kommen Dutzende neue Übersetzungen hinzu.

Ganze Bibliothek in einem Buch

Die Bibel ist nicht nur ein einziges Buch, sondern eine kleine Bibliothek, in welcher sich 66 Einzelbücher mit verschiedenen Literaturgattungen befinden: Geschichtsbücher, prophetische Schriften, Weisheitsliteratur, Lyrik (Psalmen), Briefe und auch Liebeslieder (das Hohe Lied der Liebe). Insgesamt sind es 1'189 Kapitel oder 31'176 Verse.

Das Alte und das Neue Testament

Die Bibel wurde von etwa 40 Schreibern verfasst, aus verschiedenen Zeitepochen und unterschiedlichen gesellschaftlichen Schichten. Sie entstand in einem Zeitraum von ca. 1'500 Jahren. Das Alte Testament wurde im Zeitraum von ca. 1400 bis ca. 400 v. Chr. auf Hebräisch und Aramäisch verfasst. Das Neue Testament wurde zwischen 30 und ca. 95 n. Chr. in griechischer Sprache verfasst.

Das Alte Testament beginnt mit der Entstehung der Welt. Es beschreibt die Geschichte des Volkes Israel, enthält einen lyrischen Teil und prophetische Schriften. 3'268 Verse der prophetischen Schriften haben sich bereits erfüllt.

Das Neue Testament beschreibt das Leben Jesu und das Leben der ersten Christen. Weiter enthält es 21 Briefe an christliche Gemeinden und das Buch «Offenbarung», welches den Himmel beschreibt und das Ende der Welt.

Vom Neuen Testament sind etwa 5'400 griechische Handschriften erhalten. Im Vergleich: Bei griechischen und lateinischen Klassikern wie Plato, Cicero oder Cäsar, muss man froh sein, wenn man für ein bestimmtes Werk ein Dutzend Manuskripte hat. Zu den originalen Handschriften des Neuen Testaments kommen ausserdem noch etwa 9'000 Manuskripte alter Übersetzungen ins Lateinische, Syrische, Koptische, Armenische oder Georgische hinzu.

Erstaunlicher Fund

Im Jahr 1947 fand man in den Höhlen von Qumran eine 7,34 Meter lange Schriftrolle aus dem 2. Jahrhundert vor Christus. Es war das Buch Jesaja aus der Bibel. Dieser Fund war sensationell, da dieser Text etwa um 1000 Jahre älter war als alle bisher bekannten Jesajatexte und ihnen dennoch aufs Haar glich.

Grosser Einfluss

Die Bibel hat wie kein anderes Buch das christliche Abendland geprägt. Auf den zehn Geboten baut unser Rechtsverständnis auf. Das Neue Testament beeinflusst zu grossen Teilen unser Menschenbild. Martin Luther schuf mit seiner Bibelübersetzung ins Deutsche die Grundlage für unser heutiges Hochdeutsch. Kein anderes Buch inspirierte so viele Maler, Musiker und Schriftsteller wie die Bibel.

Top aktuell

Die Bibel wird auch «Lebendiges Wort» genannt, weil sie immer noch hochaktuell ist und Menschen aller Zeiten berührt. Leser berichten, dass das Wort bei ihnen ins Schwarze trifft, sie bewegt und derart anspricht, dass es ihr ganzes Leben umkrempelt. Einem Bibel-Anfänger empfehlen wir, mit dem Neuen Testament zu beginnen, dem Leben von Jesus. Zum Beispiel [im Lukas-Evangelium](#). Hochinteressant auch das [Buch Sprüche](#), in dem Lebensweisheiten des «weisen Königs Salomo» gesammelt sind.

Zum Thema:

[Den Glauben entdecken](#)

[Dossier: Bibel](#)

[Livenet-Talk mit Urs Stingelin: Die Bibel – ein Buch wie kein anderes](#)

Datum: 06.03.2025

Autor: Miriam Hinrichs

Quelle: Jesus.ch / das-lebendige-wort.de

Tags

[Bibel](#)

[Wissen](#)